

Mit der 27. Löbauer Stadtmeisterschaft wurde das Jahr 2019 beendet

Der Löbauer Schachverein e.V. ließ auch das Jahr 2019 traditionell mit der Stadtmeisterschaft ausklingen. Bereits am 21.12. wurden das Freizeitturnier und die Kinderstadtmeisterschaft gespielt. Das Open folgte zwischen Weihnachten und Neujahr vom 27.-30.12. als Erholung von den Weihnachtsfeiertagen.

Nachdem es noch einige kurzfristige Zu- und krankheitsbedingte Absagen gab, beteiligten sich 22 Aktive, von denen leider einer nach 4 Runden ausstieg. Teilnehmer aus Tschechien und der Schweiz sorgten für eine internationale Besetzung.

An den 4 Tagen wurde in 7 Runden hart, aber immer fair um den Sieg gekämpft. Schiedsrichter Felix Kühn und ich als Turnierleiterin hatten nur wenig zu tun. Es gab auch in diesem Jahr keine Streitfälle, ein großes Lob dafür an alle Aktiven und Gäste.

Im Fremdenverkehrsamt in Lawalde wurden gewohnt gute Bedingungen geboten. Im Nebenraum konnte man in gemütlichen Sitzecken die Partien analysieren oder sich einfach unterhalten. Die Teilnehmer konnten die Zeit zwischen den Runden aktiv beim Tischtennis verbringen oder ihren Kopf anstrengen und sich am Lösungsturnier beteiligen. An einem Abend wurde auch ein kleines Blitzturnier organisiert.

Zu einem guten Gelingen des Turniers trugen auch die großen Essenportionen zu kleinen Preisen im Kretscham bei und weiter angereiste Teilnehmer fanden in Lawalde und Umgebung verschiedene preiswerte Übernachtungsangebote.

Den Turniersieg sicherte sich mit 1,0 Punkten Vorsprung Pieter Leipert (SC 1994 Oberland). Über den 2. Platz musste die Buchholzwertung entscheiden, in diesem Jahr für Felix Schletter (SV 90 Niesky) vor Eduard Dreyer vom Gastgeber.

Die ausgelobten Sonderpreise gingen an Rainer Siegmund (SV Dresden-Striesen) – bester Senior, Bruno Seibt (SC 1994 Oberland) – bester Spieler U20, Matthea Schubert (SC 1865 Annaberg-Buchholz) beste Spielerin, Detlev Werner (SV Dresden-Striesen) - bester Spieler mit DWZ < 1500 und Götz Fehst (SV Dresden-Leuben) – bester Spieler mit DWZ < 1300.

Bester Löbauer Spieler und damit Stadtmeister wurde Eduard Dreyer. Er verteidigte durch seine Leistung erneut den Wanderpokal erfolgreich.

Das Lösungsturnier, das von Frank Fiedler vorbereitet wurde, war in diesem Jahr dem 125. Geburtstag des Dresdner Problemkomponisten Dr. Rudolf Leopold gewidmet.

Den Sieg teilten sich Thomas Müller (SC Will – CH) und Götz Fehst (SV Dresden-Leuben) vor Nico Seifert (Muldentale Wilkau-Hasslau).

Das Blitzturnier gewann Pieter Leipert (SC 1994 Oberland) vor Rainer Siegmund (SV Dresden-Striesen) und Sebastian Szkoludek (SC 1994 Oberland) und Thomas Müller (SC Will), die sich Platz 3 teilten.

Herzlichen Dank an alle, die uns auch in diesem Jahr sichtbar oder im Hintergrund bei der Organisation und Durchführung der 3 Turniere im Rahmen der offenen Löbauer Stadtmeisterschaft unterstützten. Stellvertretend seine an dieser Stelle die Gemeindeverwaltung Lawalde, das Geschwister-Scholl-Gymnasium Löbau und die Bergquell-Brauerei Löbau genannt.

Annegret Wendler, Turnierleiterin